

Häufige Fragen und Antworten

Kann jede Apotheke ein eRezept annehmen?

Ja. Seit dem 1. September 2022 sollten alle Apotheken eRezepte annehmen können.

Wie sicher ist das eRezept ?

Die eGK bzw. der QR-Code auf dem Ausdruck oder aus der App dienen nur als „Schlüssel“ zum Abholen des Rezepts durch die Apotheke. Nur die Apotheke kann mit diesem „Schlüssel“ das vollständige Rezept von dem gesicherten Zentralserver abrufen. Die eRezepte werden bei der digitalen Übertragung mehrfach verschlüsselt: Sowohl auf dem Weg von der Arztpraxis zum Server, als auch vom Server zur abrufenden Apotheke. Somit können die Rezepte nur von denjenigen abgerufen und gelesen werden, die dazu berechtigt sind.

Was kann als eRezept verordnet werden?

Ab 01.01.2024 ist das eRezept für verschreibungspflichtige Medikamente (Betäubungsmittel vorerst ausgenommen) verpflichtend. Nach und nach werden andere Verordnungen, wie z. B. nicht-verschreibungspflichtige Arzneimittel, Hilfsmittel oder Physiotherapie, folgen.

Welche Vorteile hat das eRezept für Sie?

- Sie sparen unnötige Wege. Folgerezepte innerhalb des gleichen Quartals können digital übermittelt werden, ohne dass Sie erneut in die Praxis müssen.
- Sie können Ihr eRezept mit der App digital einlösen und in der Apotheke Ihrer Wahl das Medikament schon einmal vorbestellen, bevor Sie es abholen.
- Das eRezept ist fälschungssicher.
- Mit der Familienfunktion der eRezept-App können Sie die Rezepte z. B. Ihrer Kinder verwalten und einlösen.
- Mit der elektronischen Gesundheitskarte oder der eRezept-App können Sie zukünftig verschriebene Medikamente für z. B. pflegebedürftige Angehörige abholen.
- Die Zettelwirtschaft entfällt. Sie können Ihre Rezepte zukünftig nicht mehr verlieren. Alle eRezepte werden sicher in der Telematikinfrastruktur des deutschen Gesundheitswesens gespeichert und 100 Tage nach Einlösung automatisch gelöscht.



Unser Tipp: Bringen Sie zu jedem Arztbesuch Ihre elektronische Gesundheitskarte mit, damit Sie ein eventuell ausgestelltes eRezept gleich im Anschluss in der Apotheke Ihrer Wahl einlösen können – ganz ohne Papier!

Elektronische Rezepte werden Ihnen Zeit und Wege ersparen und die Medikamentenabgabe sicherer machen.

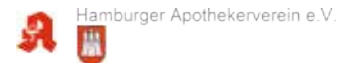
Machen Sie mit!

Impressum

Kassenärztliche Vereinigung Hamburg
Humboldtstraße 56
22083 Hamburg
www.kvhh.de

Hamburger Apothekerverein e. V.
Alte Rabenstraße 11a
20148 Hamburg
www.hav-hamburg.de

Stand: November 2023
Illustrationen: Vernessa Himmler



Papierlos zum Arzneimittel

eRezept



Liebe Patientin, lieber Patient,

bisher haben Sie Ihre Rezepte auf rosafarbenen Formularen erhalten. Mit dem eRezept soll nun der Weg von der Arztpraxis in die Apotheke papierlos werden, so wie es in vielen europäischen Ländern schon lange üblich ist.

Wie funktioniert das E-Rezept?

Sie bekommen Ihre Medikamente wie gewohnt verordnet. Das eRezept wird sicher digital gespeichert, und Sie können Ihre Medikamente in der Apotheke Ihrer Wahl abholen. Der Ausdruck auf dem bekannten rosa Kasensrezept entfällt. Sie haben drei Möglichkeiten, wie Sie Ihr eRezept einlösen können:

- 1) mit der eGK (elektronische Gesundheitskarte Ihrer Krankenkasse)
- 2) über die eRezept-App
- 3) über einen Papierausdruck mit QR-Code



Einlösen mit der eGK

Ihre Rezepte wurden von Ihrer Praxis zentral und sicher gespeichert. Auf diesen Speicher kann Ihre Apotheke mit Hilfe Ihrer elektronischen Gesundheitskarte (eGK) zugreifen. Dazu stecken Sie Ihre eGK einfach ins Kartenterminal der Apotheke.

Die Apotheke kann mit Hilfe Ihrer eGK Ihre gespeicherten Rezepte abrufen. Sie brauchen dazu weder PIN noch Passwort. Sie nutzen also dieselbe Karte (Ihre Versichertenkarte) für Ihren Arztbesuch und zum Einlösen des eRezeptes, ganz ohne Papier!



Einlösen über die eRezept-App

Möchten Sie die eRezepte mit Ihrem Handy einlösen? Dann laden Sie sich die App „Das E-Rezept“ aus dem Appstore herunter.

Für die Anmeldung in der App benötigen Sie

- ein NFC-fähiges* Smartphone (Betriebssysteme ab iOS 14 oder Android 7), sowie
- eine NFC-fähige* Gesundheitskarte mit einer zusätzlichen PIN.

Ob Sie bereits eine NFC-fähige Gesundheitskarte haben, sehen Sie an der sechsstelligen Zugangsnummer mittig oben. Die NFC-fähige Karte und die PIN müssen Sie bei Ihrer Krankenkasse separat beantragen.



In der App sehen Sie auf einen Blick, welche Medikamente Ihnen verschrieben wurden und wie lange die einzelnen Rezepte noch eingelöst werden können. In der Apotheke lassen Sie den in der App dargestellten QR-Code einfach abschnappen.

*mit Kontaktlos-Funktion



Einlösen über einen Papierausdruck mit QR-Code

Ihre Praxis kann Ihnen das eRezept auch in Papierform mit aufgedrucktem QR-Code aushändigen. Der Ausdruck enthält die Informationen zum verordneten Medikament.

Diese Variante ist ein sanfter Übergang zu den rein digitalen Lösungen und hat allerdings kaum Vorteile gegenüber den bisherigen rosa Formularen.